



MGV-Jahresbericht 2025

Öffentlichkeitsreferent Heinrich Hobelsberger

16.05.2024 bis 28.05.2025



Frauenchor



Frauenchor



Männerchor



MixTeens



Feuchtes Eck



MixKids



MixMinis



Sternchen



Pagen



Rasselbande



Grashüpfer



Chorifeen



FamFatal



M-Singers



Fanta5



Dominos



NearlyHAT



Gänsbettlerchen



Kartenteam



Kommunikationsteam



Technikteam



Schmink- und Schneiderteam



4.05.2024

Lange Nacht des Weins

Nach einjähriger Pause konnten die Sänger des Feuchten Eck am ersten Maiwochenende ein zahlreiches Publikum in der renovierten Egelseefesthalle zur diesjährigen Lange Nacht des Weins begrüßen. Auch dieses Jahr wurden wir wieder von einer württembergischen Weinhoheit beehrt. Die amtierende Weinprinzessin Vivien Jesse aus Löchgau gab uns Einblick in den modernen Weinbau und berichtete auch von den Frostschäden der vergangenen Tage.

Unser Konzert gestalteten wir in vier Blöcken in denen wir klassische Weinlieder, sowie Rock und Pop von den Beatles, Billy Joel und Eric Clapton, bis hin zu altbekannten italienischen Weinschlagnern präsentierten. In den Pausen hatten unsere Gäste Gelegenheit Weine, aus verschiedenen Regionen unseres Landes und darüber hinaus, zu verkosten. An diesem Abend konnten wir auch unserem Chorleiter, Klaus Breuninger, gratulieren: Klaus leitet seit zwanzig Jahren das Feuchte Eck des MGv Neuhausen. Unser Chor-Vorstand Benjamin Rauser bedankte sich für die schaffensreiche und sehr erfolgreiche Zeit, die die Sänger unter der Leitung von Klaus erleben durften. Er übergab Klaus ein Geschenk des Chors mit der Hoffnung verbunden, dass wir noch viele Jahre so erfolgreich zusammenarbeiten werden. Zum Ausklang des Konzerts gab es eine kleine Überraschung für alle Besucher: Jede/r der wollte, konnte auf die Bühne kommen und zusammen mit dem Feuchten Eck „Württembergischer Wei“ und „Aus der Traube“ singen. Zur großen Freude des Feuchten Ecks fanden sich spontan weit über 50 Sänger und Sängerinnen zusammen.

Danach konnten alle Besucherinnen und Besucher den Abend in lockerer Stimmung und einem Viertele in der Hand ausklingen lassen.

Das Feuchte Eck freut sich bereits auf die kommende Lange Nacht des Weins im nächsten Jahr.



15./16.06.2024

Trainingswochenende der Sternchen

Am Samstag den 15.6 starteten die Sternchen schon um 9.30 Uhr in der Egelseehalle. Nach einem kurzen WarmUp ging es mit viel Motivation an den neuen Marschtanz. Nach 1,5 Stunden rauchte der Kopf, aber der Tanz war fertig einstudiert. Jetzt heißt es feilen und üben. Um ein wenig Kraft zu sammeln, gab es dann die wohl verdiente Mittagspause. Im Anschluss ging es noch an das Wiederholen des Projektanzes. Zum Tagesabschluss ging es für ein Spiel raus ins Freie. Am Sonntag ging es dann weiter, Morgens erst mit dem Projektanz. Hier steigt die Vorfreude auf Oktober in der Filharmonie immer weiter an (es gibt aktuell noch Karten!). Und nach der Mittagspause wurde der Marsch und die Marschelemente geübt. Nach zwei anstrengenden Trainingstagen, durften die Kids hier dann eine „Traumreise“ zu Entspannung als Abschluss machen. Super gemacht Mädels !



20.06.2024

13-07.2024

Sommerfest MGv 2024-07-13

Um es gleichmal vorweg zu nehmen – des müss mer wiederholen !!!

Ein Riesenlob an die Organisatoren des Sommerfests und an alle fleißigen Helfer.

Beim ersten gemeinsamen Sommerfest trafen sich alle Chöre mit ihren Familienangehörigen auf dem Schulhof der Mozartschule. Der Wettergott war gnädig und bescherte uns einen sonnigen Tag, der perfekt zu diesem Event passte.

Der erste Eindruck vom „Gesamtpaket“ war phänomenal, das ganze Schulgelände vorbereitet mit Biertischgarnituren, einer Bar, einem Grill und einem Getränkestand und – sage und schreibe – einem Hähnchenwagen – was für eine großartige Idee.

Richtig klasse war, einmal wieder allen unseren Sängerinnen und Sängern zuzuhören. Erstaunlich was unsre kleinsten, die MixMinis, mit ihrer Leiterin Susanne, voller Begeisterung darboten. Bei „meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad“ sang das Publikum fröhlich und textsicher 😊 mit.

Die MixKids (mit ca 50 Kids!!! vertreten) präsentierten wohlgelaunt einen Ausschnitt aus ihrem Repertoire. Beim EM Torlied „Major Tom“ war das Publikum volle Ladung dabei. Dass die Kids und ihre Trainer, Tanja und Maren ein super Team sind – wie auch besungen – das kam deutlich rüber.

Die MixTeens haben mit Sara einen Riesensprung nach vorn gemacht. Lautstark und selbstsicher präsentierten sie ihre Darbietung und waren zudem virtuos im Umgang mit den Bechern beim Cupsong.

Der Frauenchor bot uns eine Auswahl klassischer Lieder, ausgesucht von ihrer zauberhaften Chorleiterin Magda Fischer. Richtig klasse kam der sehr starke Männerchor mit einer tollen Liedauswahl daher. Passend zu diesem Anlass wurde ihr Chorleiter Klaus Breuninger für 20 Jahre Engagement geehrt.

Den Abschluß bildete MixDur unter Peter Klapper und einem Ausschnitt aus ihrem neuen Projekt „Filmmusik“ und dem gewaltigen Babayetu zum Schluß.

So tolle Chorleiter, so engagierte mitreißende Menschen braucht man, große klasse, was unser Verein da alles zu bieten hat.

Nach dem offiziellen Programm wurde in gemütlicher Runde weitergefeiert. Besonders die exotischen Cocktails der Pagen fanden großen Anklang und trugen zur ausgelassenen Stimmung bei.

Wir freuen uns auf viele weitere Sommerfeste in solch einem bunten Rahmen zusammen mit der Vereinsfamilie.



13.07.2024
SOMMERFEST

Sommerfest MGv 2024



Sommerfest2024 (5)

Sommerfest2024 (1)



Sommerfest2024 (6)

Sommerfest2024 (2)



Sommerfest2024 (7)

Sommerfest2024 (3)



Sommerfest2024 (8)

Sommerfest2024 (4)



Sommerfest2024 (9)



Sommerfest2024 (10)



Sommerfest2024 (11)



Sommerfest2024 (12)



Sommerfest2024 (13)



Sommerfest2024 (14)



Sommerfest2024 (15)



Sommerfest2024 (16)



Sommerfest2024 (17)



Sommerfest2024 (18)



Sommerfest2024 (19)



Sommerfest2024 (20)



Sommerfest2024 (21)



Sommerfest2024 (22)



Sommerfest2024 (23)



Sommerfest2024 (24)

20./21.7.2024

Rolli Tolti

Auch die MGv -Technik Crew war bei der Premiere des Rolli Tolti (24 h Rollrennen) Benefitz bei hochsommerlichen Temperaturen mit am Start - 24h - Sa 20.7.24, 15:00 bis Sonntag, 21.7.24, 15:00, stolze 341 Stadionrunden a 400m machten wir für den guten Zweck. Insgesamt 16 Teams, die es auf in Summe 5064 Runden brachten - Respekt an alle Teilnehmer und den Organisator „Ich bin Bauze e.V.“

Dank auch unserem Sponsor ORA IT-Systeme GmbH, der diese erbrachte Leistung honorierte!!



M-Blatt 6.6.2024



24.7.2024

Offene Trainingsstunde

Am Mittwoch den 24.7 hatten die Sternchen ihre jährliche offene Trainingsstunde. Dabei dürfen Eltern, Geschwister und wer sonst noch Lust hat, eine Stunde bei einem verkürzten Training zusehen. So konnten die Mädels zeigen, an was sie jede Woche so üben. Als Abschluss wurde der aktuelle Projektanz vorgeführt. Bei herrlichem Wetter ging es dann raus auf den Schulhof. Dort wurde das selbst mitgebrachte Finger-Food Buffet eröffnet und alle saßen noch lange zusammen. Ein gelungener Abschluss und Start in die Sommerferien!



20./21.7.24

Rückblick Pagen 20/21. Juli

Ein hartes Wochenende stand für die Mädels vor der Türe. Am Samstag wurde erst an einem der Projekt Tänze stundenlang geübt und gefeilt. Danach kamen dann noch die Chorifeen dazu. Gemeinsam ging es dann an die gruppenübergreifenden Tänze. Nach fast 6 Stunden Training brummte der Kopf und die Füße taten weh. Aber was hilft da am besten dagegen? Genau, noch ein paar Runden beim „Rolly Tolly“ Rennen, für den guten Zweck laufen. Super gemacht Mädels! Am Sonntagmorgen ging das ganze Programm dann für alle genau so weiter. Ein anstrengendes aber erfolgreiches Trainingswochenende ging damit zu Ende. Wer das Ergebnis der Trainingsstunden sehen will, sollte unbedingt im Oktober in der FILharmonie vorbei kommen ;)



Esslinger Zeitung 15.8.2024

MGV in Neuhausen Sänger begeistern mit Fasnet-Shows und Musical-Galas

Rainer Kellmayer 14.08.2024 - 11:01 Uhr



Chorleiter Klaus-Peter Klapper (vorne) und der Chor „MixDur“ des MGv Neuhausen blicken optimistisch in die Zukunft. Foto: /Rainer Kellmayer

Der MGv Neuhausen 1851 ist eine feste Größe im Kulturleben der Fildergemeinde. Brillante Aufführungen und eine fundierte Nachwuchsarbeit sind die Trümpfe des Vereins.

Viele Gesangsvereine klagen über Nachwuchsmangel. Beim MGv [Neuhausen](#) ist dies jedoch kein Thema: „Es läuft prima bei uns. Die Chöre florieren, und im Bereich der Tanzausbildung haben wir bereits die Kapazitätsgrenzen erreicht“, sagt Heinrich Hobelsberger, der seit 2011 für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig ist.

Kürzlich wurde per Satzungsänderung der traditionsreiche Männergesangsverein [Neuhausen](#) umbenannt in MGv Neuhausen 1851, wobei „MGV“ für „Mehr als nur ein Gesangsverein“ steht. Damit wird deutlich, dass sich die Vereinsstruktur über die Jahrzehnte stark gewandelt hat. Längst singen auch Frauen mit, und das Vereinsmotto „Modern-Vielseitig-Einzigartig“ symbolisiert zudem die Gründung verschiedener Tanz-Ensembles.

Im „Feuchten Eck“ ging es feucht-fröhlich zu

EZ 14.08.24

„Wir möchten die lange Tradition unseres Vereins in die heutige Zeit transformieren“, sagt Klaus-Peter Klapper, der langjährige Leiter des modernen [Chors](#) „MixDur“. Für traditionellere Klänge sorgt der von Klaus Breuninger geführte Männerchor, und der seit 1987 bestehende Frauenchor wird von Magdalena Fischer geleitet.

Klaus Breuninger betreut auch den Kammerchor „Feuchtes Eck“, dessen Wurzeln bis ins Jahr 1911 zurückreichen. Aber warum „Feuchtes Eck“?

Die Vereinschronik berichtet, dass die Sänger einst nach der Probe in einem Lokal ein Bierfass auf den Tisch gestellt haben. Auch bei den Kneipentouren durch die Neuhäuser Wirtschaften begeisterte man nicht nur die Zuhörer, man genoss auch das kühle Nass. Heute geht es zwar immer noch lustig zu, doch man beschäftigt sich beim „Feuchten Eck“ eher mit anspruchsvollem Chorgesang, denn mit dem Alkohol.

Kernstück des MGv ist der gemischte Chor „MixDur“, den Klaus-Peter Klapper nunmehr seit 23 Jahren leitet. Das breite Repertoire des Chors begeistert Sänger und Zuhörer gleichermaßen: Die stilistische Vielfalt von klassischen Werken über Gospels und Musicalmelodien bis hin zu aktuellen Pop- und Rocksongs bringt etwas für jeden Geschmack.

Alljährliche Höhepunkte sind die Auftritte bei den Fasnets-Shows des MGv, und auch die brillanten Musical-Galas erweisen sich stets als Publikumsmagnet. „Aktuell bereiten wir ‚Sound of Movies‘ vor – eine große Gala, die am ersten Oktoberwochenende in der Filharmonie in Bernhausen mit drei Veranstaltungen über die Bühne gehen wird“, schaut Klaus-Peter Klapper voraus.

Für den engagierten [Musiker](#) bringt die Vorbereitung viel Arbeit. „Ich schustere meinem Chor alle Arrangements passgenau auf den Leib. Das Bearbeiten und Einrichten des musikalischen Materials kosten mich etwa 400 Arbeitsstunden, die ich mit einem Notensatz-Programm am Computer zubringe“. Doch wenn am Ende alles gut über die Bühne gegangen ist, freut sich Klapper: „Das ist für mich die schönste Belohnung“.

Speziell choreografierte Tanzeinlagen und fetzige Musik

200 Sängerinnen und Sänger und 120 Tänzerinnen sowie einige Solisten werden bei der Show Hits der Filmgeschichte mit fetzigen Tönen und speziell choreografierten Tanzeinlagen illustrieren. Da zählt sich die Nachwuchsarbeit des Vereins aus. Nicht nur die Tanzgruppen von den Jüngsten der „Rasselbande“ bis zu den Damen der „Chorifeen“ sind Trümpfe, auch die verschiedenen Chorgroups sorgen für schillernde Farbtupfer.

„Unsere ‚MixMinis‘, ‚MixKids‘ und ‚MixTeens‘ garantieren für den Nachwuchs unseres Chors“, freut sich Klaus-Peter Klapper. Die tolle Nachwuchsarbeit und die fantastischen Aufführungen haben den MGv zu einer festen Größe im Kulturleben Neuhausens gemacht. „Uns ist um die weitere Entwicklung des MGv nicht bange“, blicken Klaus-Peter Klapper und Heinrich Hobelsberger optimistisch in die Zukunft.

16.08.2024

Ferientreff des Frauenchores

Bei unserem Sängerinnen-Ferientreff letzten Freitag im Café Rothenhans konnten wir uns bei Kaffee und Kuchen, Eis und kühlen Getränken, über die letzten Wochen austauschen. Es war ein interessanter, fröhlicher und unterhaltsamer Nachmittag.



M-Blatt 22.08.2024

30.08.2024

Gemeinsamer Ferientreff den Frauen und Männerchores

Am Freitag, 30. August trafen sich die zahlreiche Sängerinnen und Sänger zum gemütlichen Beisammensein in der Gartenwirtschaft "Zum Bock". Bei guten Speisen, und diversen Getränken wurde viel erzählt, gelacht und auch gemeinsam gesungen. Ein wirklich gelungener und unterhaltsamer Abend.



M-Blatt 5.09.2024

14.09.2024

Trainingswochenende der Tanzgarden

Am Samstag 14.9 ging es schon um 9 Uhr mit unseren kleinsten des MGv los. Die Sternchen und Rasselbande Tanzgarden standen in der Halle und feilten fleißig an Ihren Tänzen. Gegen Mittag lösten dann die Junioren und die Pagen die Halle ab. Auch hier wurde an den anspruchsvollen Projekt Tänzen, mit Kulissen und Kostümen geprobt. Am späten Nachmittag gingen dann die Junioren müde nach Hause, die Pagen blieben noch für ein Teamevent zusammen. Es wurde Pizza bestellt und einige Spiele gespielt, da dieses Jahr auf Grund des Projektes kein Pagenwochenende möglich ist. Es hat super viel Spaß gemacht - danke an das Orgateam! Am Sonntag ging es dann für alle Garden ausgeruht an Tag Nr.2! Zum Abschluss wurden hier die gruppenübergreifenden Tänze geübt, mit Junioren, Pagen und Chorifeen. Ein anstrengendes aber erfolgreiches Wochenende liegt damit hinter allen Tänzerinnen und Tänzern. Die Vorfreude steigt immer weiter auf unser Projekt!



Ritt durch die Geschichte der Filmmusik



Chorleiter Klaus-Peter Klapper (vorn) und der Chor „MixDur“ des MGv Neuhausen freuen sich auf die Show „Sound of Movies“. Foto: Rainer Kellmayer

Rainer Kellmayer

Der MGv Neuhausen bietet mit „Sound of Movies“ ein echtes Spektakel. Karten für die drei Aufführungen in der Filharmonie in Bernhausen sind heiß begehrt.

NEUHAUSEN/FILDERSTADT Wie die legendären Fasnets-Shows haben auch die Musical-Galas des MGv Neuhausen in der Fildergemeinde längst Kultstatus. Die aktuelle Produktion „Sound of Movies“, die am 4. und 5. Oktober in der Filharmonie in Bernhausen über die Bühne gehen wird, erweist sich einmal mehr als Publikumsmagnet. „Unsere Veranstaltung am Samstagabend ist bereits ausverkauft, und für die Shows am Freitagabend und Samstagnachmittag gibt es nur noch wenige Restkarten“, zeigt sich Heinrich Hobelsberger, der Chef des Kommunikationsteams, erfreut.

Auch diesmal hat sich der MGv wieder voll ins Zeug gelegt und eine Show der Superlative auf die Beine gestellt. Mehr als 200 Sängerinnen und Sänger, 120 Tänzerinnen und einige Solisten werden – zusammen mit einer zwölfköpfigen Band – ein musikalisches und optisches Feuerwerk zünden.

„Die Vorbereitungen der Show laufen schon seit Herbst letzten Jahres“, erzählt Annette Articus, die zusammen mit Klaus-Peter und Tanja Klapper im Orga-Team die Fäden zieht. Zunächst wurde ein Konzept entworfen und nach passenden Titeln aus 100 Jahre Geschichte der Filmmusik gesucht – dann machte sich Klaus-Peter Klapper ans Arrangieren der 29 verschiedenen Melodiesequenzen.

Für den Chorleiter war es eine Mammut-Aufgabe: „Klaus-Peter hat mehr als 400 Stunden vor dem Computer zugebracht, um den Sängern und Instrumentalisten jeden einzelnen Song auf den Leib zu

schneiden“, sagt Annette Articus. Im Zentrum des turbulenten Geschehens steht Mix-Dur, der gemischte Chor des MGv, doch für besondere Farbtupfer sorgen auch die verschiedenen Tanzgruppen und Nachwuchschöre des Vereins. Immer wieder lösen sich Solisten aus dem Chor, um schauspielerische oder tänzerische Akzente zu setzen.

So ergibt sich ein stimmiges Ganzes, das durch ein ausgefeiltes, farbenfrohes Beleuchtungskonzept optisch bestens in Szene gesetzt wird. Zudem sind auf einer Videowand zur Musik passende Filmsequenzen zu sehen, welche die Klangereignisse treffend illustrieren.

„Der Aufbau und Transport der Kulissen stellt uns diesmal vor besondere Herausforderungen“, berichtet Heinrich Hobelsberger, der auch in der 18-köpfigen Technik-Crew aktiv ist. „Noch nie hatten wir Kulissen, die über drei Meter hoch sind“, sagt Hobelsberger. Schmuckstück ist eine gewaltige Treppe, die als mobiles Element vielfältig zum Einsatz kommt. Bei „Titanic“ wird diese Treppe sogar zu einem Schiff umfunktioniert, auf dem die Solistin stimmungsvoll den Song „My Heart will go on“ aus dem Blockbuster zum Besten geben wird.

Die musikalische Reise startet mit Charlie Chaplin in der Ära des „Schwarz-Weiß“-Kinos, und über deutsche Filmklassiker mit Heinz Rühmann wird die digitale heutige Filmwelt angesteuert. Das vielschichtige Programm liest sich wie das Who-is-Who der Filmgeschichte: Neben „Meet the Flintstones“ aus den 1960er Jahren steht „Ein Freund, ein guter Freund“ als Einstimmung auf die frühen Tonfilme. Und nach bekannten Melodien aus den Harry-Potter-Filmen widmen sich die Akteure Party-Songs aus „Pretty Woman“ und „Easy Rider“.

Nicht fehlen dürfen Highlights aus verschiedenen James-Bond-Filmen, und nach dem oscarprämiierten Song „What a Feeling“ aus dem Musik- und Tanzfilm „Flashdance“ läutet „Mamma Mia!“, ein großes Medley bekannter Abba-Songs, das furiose Finale von „Sound of Movies“ ein.

„Unsere Show ist ein generationenübergreifendes Projekt. Die jüngste Akteurin ist erst vier Jahre alt, und auch unser Senior ist mit seinen 76 Jahren mit vollem Einsatz dabei“, sagt Annette Articus. Akteure und Zuschauer sollen bei „Sound of Movies“ ihren Spaß haben. Articus hofft, „dass der Funke der Begeisterung auf das Publikum überspringt und alle mitmachen. Es darf mitgesungen und getanzt werden“.

Mamma Mia! SOUND OF MOVIES sorgt an 3 Veranstaltungen für Gänsehaut und gute Laune in der FILHARMONIE

Was passiert, wenn man die größten Hits der Filmgeschichte, eine energiegeladene Truppe und eine Bühne voller Magie zusammenwirft? Richtig, man bekommt das SOUND OF MOVIES Filmmusik-Spektakel, das am 4. und 5. Oktober in der FILHARMONIE für Begeisterung sorgte. Drei Veranstaltungen, randvoll mit Ohrwürmern und Überraschungen, zeigten, dass Filmmusik nicht nur die Leinwand zum Leuchten bringt, sondern auch live ein absoluter Kracher ist.

Mix Kids – Ein bunter Mix aus Nostalgie

Die Kleinsten der Veranstaltung, die Mix Minis, die Rasselband und die Mix Kids, eröffneten den Abend mit einem charmanten Streifzug durch die Kindheitsklassiker, die uns alle bis heute begleiten. Bei Songs wie „Wicky“, den „Flintstones“ und „Heidi“ fühlte man sich glatt um Jahre zurückversetzt – und wie süß die Kleinen doch waren! Das altbekannte Schlaflied „LaLeLu“, gesungen von Klaus, brachte einen Moment der Ruhe, bevor es mit fröhlichen Tönen wie „Ein Freund, ein guter Freund“ und „Schön ist es auf der Welt zu sein“ weiterging. Kurzum: Die Mix Kids lieferten nicht nur eine nostalgische Zeitreise, sondern auch den perfekten Einstieg in einen unvergesslichen Abend.



Harry Potter vs. Lord Voldemort – Tanz der Zauberstäbe

Nachdem das Publikum von den Mix Kids in eine heile Kinderwelt entführt worden war, wurde die Stimmung plötzlich düsterer. Ein packender Tanz, der die ewige Schlacht zwischen Harry Potter und Lord Voldemort nachstellte, sorgte für Spannung. Die Inszenierung hätte glatt aus einem der Filme stammen können – nur ohne die Angst vor Dementoren im Nacken. Mit dramatischen Bewegungen und packender Choreografie war dieser Teil des Abends ein wahrer Zaubermoment, der den Saal förmlich verzauberte.



Mix Teens – Von Bechern, Einhörnern und Pfeil und Bogen

Dann wurde es wieder etwas leichter – die Mix Teens standen auf der Bühne und eröffneten ihre Performance mit dem allseits bekannten „Cup Song“ aus Pitch Perfect. Wer hätte gedacht, dass ein einfacher Becher und perfekter Rhythmus so gut zusammenpassen? Gleich danach folgte ein musikalischer Ausflug in die dystopische Welt von „Die Tribute von Panem“, wo die Mix Teens mit leidenschaftlichen Stimmen brillierten. Zum krönenden Abschluss gab es dann noch den zauberhaften Song aus „Das letzte Einhorn“ – ein Hauch von Magie und Melancholie lag in der Luft, und einige im Publikum schienen tatsächlich ein paar glitzernde Tränchen zu verdrücken. Ein Horn hat eben seinen Zauber.

Mix Dur – Partytime mit großem Kino

Dann war es Zeit, die Filmmusik-Party auf das nächste Level zu heben: Mix Dur brachte mit einer bunten Auswahl an Partyhits die Bühne zum Beben. Mit Klassikern wie „Pretty Woman“, dem emotionalen „Reality“ und dem rockigen „Born to be Wild“ konnte niemand mehr still sitzen.

Das war aber noch lange nicht alles: Der Saal klatschte kräftig bei „Do You Love Me“, und die Energie war so hoch, dass der Chor nicht nur sang sondern auch tanzte.

Doch auch das große Kino kam nicht zu kurz: Die Solisten Peter, Jürgen und Melanie sorgten mit einer Darbietung von Filmmusik-Klassikern für Gänsehaut. „As Time Goes By“ aus Casablanca, „I’m singing in the Rain“ und „Moon River“ aus Frühstück bei Tiffany – das waren die Momente, bei denen man die Zeit zurückdrehen und den goldenen Glanz der Filmgeschichte aufleben lassen wollte. Die Solisten waren grandios und das Publikum war mehr als begeistert.



Rocky in der Boxarena – mit den Pagen zum Sieg

Und dann kam der absolute Höhepunkt: Die Bühne wurde in eine Boxarena verwandelt, und auf einmal sah man nur noch Handschuhe und einen grauen Jogginganzug, der blitzschnell zum legendären Boxoutfit mutierte. Rocky war angekommen! Der Chor legte mit Songs wie „Eye of the Tiger“, „In the Burning Heart“ und „Gonna Fly Now“ ordentlich nach, während die Pagen mit ihren kraftvollen Tänzen den Saal in eine regelrechte Fitness-Arena verwandelten. Spätestens hier hatte jeder das Gefühl, selbst ein Champion zu sein – auch ohne einen Schlag ins Gesicht.

Baba Yetu – Die Verschnaufpause mit epischem Finale

Gerade als man dachte, mehr Energie könne man gar nicht aufnehmen, folgte der epische Höhepunkt vor der Pause: „Baba Yetu“, der preisgekrönte Song aus dem Computerspiel Civilization IV, erfüllte den Saal mit einer einzigartigen Stimmung. Die kraftvolle Performance brachte den perfekten Abschluss vor der wohlverdienten Pause – und das Publikum wurde mit einem Schuss Exotik und stimmungswaltigem Finale in die Pause geschickt.

Bericht: Susanne Wegerer und Heidi Novak

Bericht wird fortgesetzt. Weitere Fotos auf Homepage vorgesehen.

Mamma Mia! SOUND OF MOVIES sorgt an 3 Veranstaltungen für Gänsehaut und gute Laune in der Filharmonie

Fortsetzung Bericht vom 17.10.2024

Very British und ein Rückblick in die Stummfilmzeit und Charleston-Feuerwerk

Nach der Pause tauchte das Publikum in die glanzvolle Welt der Stummfilme ein. Aber zuerst brachte Sabine mit dem Always look on the bright sight of life die Zuschauer zum Schmunzeln und Mitpfiffen. Charlie Chaplin (Jannik), Stan und Olli alias Dick und Doof (Franzi und Jenny) sorgten für charmante Erinnerungen an die frühen Tage des Kinos, bevor mit Babylon Berlin die Goldenen Zwanziger hereinstürmten. Janina und die Grashüpfer führten das Publikum mit einem Charleston, in diese Zeit zurück. Ein absoluter Höhepunkt des Abends.

Bond, James Bond - Lizenz zum Mitsingen

Und dann kam er – der Spion, den jeder liebt. James Bond war da, und mit ihm die Songs, die wohl jeder Kinofan im Ohr hat. Marielena, Jutta, Matze und Tanja lieferten eine gesangliche Tour de Force mit „Goldfinger“, „Live and Let Die“, „Golden Eye“ und „Skyfall“. Die Bühne hatte sich in ein Casino Royale verwandelt und die Sänger:innen in glamourösen Smokings und Glitzerkleider trugen ihren Teil dazu bei.

La La Land: Ohrwürmer und Swing, die den Saal verzauberten

Wenn sich die Magie von La La Land auf die Bühne der Philharmonie verlagert, dann kann man sicher sein, dass die Zuschauer in einen strahlenden Hollywood-Traum entführt werden. Genau das geschah, als Annette, Fabienne, Tanja und Dani und eine Kleingruppe des Chors, die unvergesslichen Melodien des Films mit stimmlicher Brillanz zum Leben erweckten, während die Chorfeen mit anmutigen Tanzbewegungen den perfekten Swing dazu lieferten.

Hollywood-Klassiker auf der Titanic und im Flashdance-Style

Es folgten noch mehr Blockbuster-Hymnen: Irina rührte das Publikum mit „I Will Always Love You“ aus Bodyguard, während Stefan und Janina mit „I Don't Wanna Miss a Thing“ aus Armageddon ein weiteres emotionales Highlight setzten. Und als plötzlich der Bug der Titanic auf die Bühne gefahren wurde und Dodo mit „My Heart Will Go On“ den Saal füllte, waren die Taschentücher im Publikum keine Seltenheit mehr.

Doch es sollte nicht bei den Tränen bleiben – mit der Musik aus Flashdance und Footloose ging es energiegeladener weiter, und die Pagen sorgten für wahre Begeisterungstürme mit ihren tänzerischen Darbietungen. Die Kombination aus Gesang und Tanz war einfach nur großartig.



Finale mit Mamma Mia – Das perfekte Ende

Den krönenden Abschluss bildete das, worauf alle gewartet hatten: Mama Mia! Mit Songs wie „I Have a Dream“, „Honey Honey“, „Lay all your Love on Me“, „Dancing Queen“, „Voulez Vous“ und Mama Mia wurde die Bühne zur griechischen Insel. Das Gefühl von Sonne, Strand und Abba-Hits war spürbar, und der Saal bebte vor Begeisterung.



Zugabe – Blues Brothers rocken die Bühne

Eigentlich war das Programm zu Ende, doch das Publikum ließ sich nicht so leicht nach Hause schicken. Mix Dur setzte noch einen drauf und brachte mit Songs wie „Sweet Home Chicago“ (Rüdi), „Think“ (Jutta) und „Everybody“ aus The Blues Brothers eine grandiose Zugabe, die noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Fazit: Ein Abend voller Magie, Musik und Emotionen



SOUND OF MOVIE war nicht nur ein Konzert – es war ein unvergesslicher Abend voller Nostalgie, Leidenschaft und Energie. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten die wir namentlich gar nicht alle erwähnen können, von den Mix Minis, Mix Kids bis zu Mix Dur, den Solisten, der Rasselbande, den Sternchen, den Grashüpfern, den Pagen, den Chorfeen, dem Orchester, der Technikcrew und dem Auf-/Abbauteam, dem Schminkteam, dem Kartenteam, dem Fotografen, dem Kommunikationsteam, den Licht- und Tonkollegen, dem Schneiderteam, Tanja und Annette für die brillante Regie und Peter für sein unermüdliches Engagement und die großartige Auswahl der Musikstücke. Ein besonderer Dank geht an Sabine G.. Sie war weit mehr als nur die „Stimme zwischen den Auftritten“ – sie war die Seele des Abends, die mit Witz, Wissen und einer großen Portion Charme durch das Programm führte.

Drei Stunden voller Filmmusik – das ist wie ein Kinoabend ohne Popcorn und Cola, nur besser!

Bericht: Susanne Wegerer und Heidi Novak

17.10.2024

Treffen des Männer- und Frauenchores

Nachdem der gemeinsame Ausflug abgesagt wurde, trafen sich Sängerinnen und Sänger am Donnerstag, 17. Oktober zu einem schwäbischen Mittagessen im Bock. Bei Schlachtplatte und anderen Gerichten verbrachten wir zwei unterhaltsame Stunden in fröhlicher Runde.



M-Blatt 24.10.24

19.10.2024

Männerchor

Am vergangenen Samstag waren wir von unserem Ehrensänger Manfred Heim zur Feier seines 80. Geburtstags eingeladen. Wir gaben einige schöne Chöre zum Besten und erfreuten ihn nach dem Essen mit seinen Lieblingsliedern, wobei uns auch unser ältester Ehrensänger Eugen unterstützte. Wir bedanken uns bei Manfred ganz herzlich für die Einladung und den schönen Abend.



11.11.2024

Auszug aus Esslinger Zeitung 13.11.2024

Fasnetauftakt in Neuhausen Höhenflüge mit närrischem Nachwuchs

[Elisabeth Maier](#) 12.11.2024 - 13:35 Uhr



Musikgenuss zum Mitmachen: Die jungen Sänger des Männergesangsvereins Neuhausen begeistern das Publikum bei der Auftaktsitzung des Narrenbunds Neuhausen. Foto: Ines Rudel

Mit einem fröhlichen Tanz in den Häsem der Maskengruppen zeigte der Narrensamen, dass schon die Kleinsten aktiv dabei sind. Aber auch beim Gesang schöpfen die Narren aus der Filder-Fasnetshochburg aus einem Pool von Talenten. **Denn der Männergesangsverein (MGV) veranstaltet im neuen Jahr seine Fasnetsshows.** Die Prunkfestsitzungen des NBN stehen dann ebenfalls auf dem Plan. **Die Fantastischen Fünf des MGV rissen das Publikum mit einer sängerischen Einlage mit.** Beim Flieger-Song durften die Gäste in die Rolle der Einwinker, auch Marshallern genannt, am Flughafen schlüpfen. Die Jungs, darunter der frisch gekürte Prinz Felix I., überzeugten mit perfektem Gesang.

„Wir waren beim Besuch der letzten MGV-Fasnetsshow so begeistert, dass wir die Jungs gleich engagiert haben“, verrät der Moderator Markus Novak.

EZ 13.11.24

23./24.11.2024

Trainings-Wochenende der Junioren

Unsere Grashüpfer waren am Wochenende sehr fleißig! Samstag wie auch Sonntag wurde am neuen Showtanz gearbeitet. Dieser ist nun nach vielen Stunden Training fertig und bis Fasnet kann an den Feinheiten gearbeitet werden. Aber auch der Spaß durfte am Wochenende natürlich nicht fehlen. Anschließend gab es noch die jährliche Weihnachtsfeier, mit leckerem Buffet und Spielen. Alle hatten viel Spaß und die Trainer sind super stolz auf die Mädels!



30.11.24

Pagen Weihnachtsfeier

Am Samstag 30.11.24 war die traditionelle Weihnachtsfeier der Pagen im Räumle. Fast vollständig traf man sich um 17.30 Uhr zu Punsch und Glühwein. Gestartet wurde mit einer kreativen Aktion, dabei durfte jeder eine Tasse bemalen. Es entstanden tolle Kunstwerke und das ein oder andere Talent wurde entdeckt. Zur Belohnung gab es dann leckere Pizza von der Bauze. Beim anschließenden Schrottwichteln kamen wie immer die wildesten Dinge zum Vorschein. Der Abend wurde dann noch mit weiteren lustigen Spielen und gemeinsamer Zeit verbracht. Da im Räumle nicht genug Stühle waren für fast 30 Mädels, mussten ein paar Klappstühle mitgebracht werden. Diese konnten dann für kleine Pausen auf dem Heimweg genutzt werden. So kamen dann auch die letzten alle gut nach Haus ins Bett! Eine tolle Weihnachtsfeier ging damit zu Ende - danke an die Organisatoren!



6.12.2024

Nikolausfeier bei den Tanzgarden



Da dieses Jahr der 6.12. auf einen Trainingsfreitag gefallen ist, haben sich die Trainer der Rasselbande und Sternchengarde etwas Besonderes ausgedacht. Alle Kinder aus beiden Gruppen, also fast 60 Tänzerinnen und Tänzer machten an diesem Tag gemeinsam Training. Erst wurde sich aufgewärmt und gedehnt. Danach durften alle ihren aktuellen Marsch- und Showtanz auf der Bühne aufführen. Zum Abschluss gab es eine kleine Krafteinheit und das Abschlusspiel. Nach einer kurzen Pause, durften sich alle Kinder gespannt versammeln. Und dann kam er auch schon in die Halle, der Nikolaus mit großem Sack! Alle waren ganz still und lauschten dem geheimen Gast. Alle Kinder bekamen ein Geschenk und sangen dafür gemeinsam 2 Lieder. Zum Abschluss des „Spezial Trainings“, gab es für alle Punsch und ein leckeres Buffett.



15.12.2024

Sternchen Event 2024

Am 3. Adventswochenende ging es für die Sternchen los zu einem „geheimen“ Ausflug. Um 13 Uhr trafen sich die Kids mit dem Trainerteam an der Brühlsiedlung. Dort gab es den 1. Hinweis für das Endziel, bevor es in den Bus rein ging. Auf der Fahrt nach Nürtingen, folgten dann immer wieder neue Hinweise in Form von verschiedenen Rätseln. Angekommen am Festplatz, konnte dann die Antwort gelöst werden, es ging in den Weihnachts-Zirkus!

Im Vorzelt wurden wir dann schon von zwei Darstellern erwartet, die uns einen kleinen Einblick hinter die Kulissen gaben. Im Anschluss wurde das mitgebrachte Taschengeld in Punsch, Lollys und Popcorn investiert. Und dann ging endlich die Show los, vom Clown, dem Seiltänzer und vielem mehr, waren alle total begeistert. Nach ca. 1,5 Stunden Vorführung wurden dann alle von ihren Eltern abgeholt. Ein tolles Sternchen Event, passend zu unserem diesjährigen Showtanz, ging damit zu Ende!



13.12.2024

Ein festlicher Abend voller Musik und Gemeinschaft



Was für ein toller Jahresabschluss! Unsere letzte Singstunde des Jahres fand in diesem Jahr an ungewöhnlicher, aber nicht minder festlicher Stelle statt – in der evangelischen Kirche. Der Grund? Der Saalbau war bei der Planung noch in der Umbauphase. Doch Not macht bekanntlich erfinderisch, und so zauberte der Frauenchor aus dem evangelischen Gemeindesaal ein kleines Adventswunderland. Mit Tannenkranzen, Kerzenschein und funkelnnden Kugeln wurden die Tische liebevoll dekoriert. Auch an selbstgebackenen Gutsle, Stollen und Früchtebrot hatten die Sängerinnen gedacht und großzügig gespendet.

Das Konzert selbst war ein musikalischer Genuss: Der Frauenchor eröffnete den Abend mit klaren, harmonischen Klängen, gefolgt vom Männerchor, der mit kraftvollen Stimmen beeindruckte. Auch die anderen Chöre – das feuchte Eck, gekleidet in bunten Weihnachtspullis, die Mix Teens, Mix Voices und Mix Dur – trugen zu einem abwechslungsreichen Programm bei, das von traditionellen Weihnachtsliedern bis zu modernen Gospel- und Popsong reichte.

Die Kirche war gut besucht und die Zuhörer lauschten andächtig den musikalischen Beiträgen, die sowohl besinnlich wie auch fröhlich waren. Nach dem Konzert sorgten die Pagen dafür, dass der Abend gemütlich ausklang. Bei duftendem Glühwein und liebevoll zubereitetem Gebäck verweilten die Gäste noch eine Weile im Kirchhof, ließen das Konzert Revue passieren und genossen das gesellige Miteinander.

Weil es mit der Zeit doch etwas kalt wurde, feierte die MGv-Familie noch lange bei köstlichem Essen und glühweingestärkt im evangelischen Gemeindehaus. Man plauderte, lachte und schwelgte gemeinsam in den musikalischen Erinnerungen des letzten Jahres.

Ein besonderer Dank geht wie immer an alle, die diese letzte Singstunde möglich gemacht haben, den Organisatoren, Helfern, Abräumern, Küchenhelfern und dem Technik-Team, das noch den ganzen Abbau nach dem Konzert durchgeführt hat.

Es war ein Abend, der bewies: Wenn Stimmen erklingen, verbinden sie nicht nur Noten, sondern auch Herzen. Ein rundum gelungener Abschluss und der wohl charmanteste Startschuss für die Weihnachtszeit!

Wir freuen uns auf viele gemeinsame, singfreudige Stunden im Neuen Jahr!....



Berichterstattung: Susanne Wegener und Heidi Novak

Fotos: Uwe Drücker

M-Blatt 19.12.24 und 9.1.2025



11.01.2025

Wichtiger Nachtrag zu Sound of Movies

Unermüdlich beim Kulissenbau und dem mehrtägigen Auf- und Abbau der Konzerttechnik und der Chorpodeste in der Filharmonie waren, neben vielen anderen, auch besonders **Henning Kehle** mit an vorderster Front dabei.

Umso bedauerlich, dass er -trotz wiederholtem Korrekturlesens- im Programmheft bei der Aufzählung der Technikcrewmitglieder nicht erwähnt wurde.

Deshalb hat das Kommunikationsteam einige Programmhefte korrigiert nachdrucken lassen. Diese konnte Heinrich Hobelsberger am 11.01.2025 bei einem weiteren Kulissenbaueinsatz für die große Fasnet-Filder-Show übergeben. Verdienstermaßen.

Lieber Henning, jetzt kannst auch du mal deinen Enkeln zeigen, bei welchem fantastischen Projekt du mitgearbeitet hast!



M-Blatt 16.1.2025

22.02.2025

Titelseite Politik Nachrichten Baden-Württemberg Anzeigen Wirtschaft Fernsehen Kindern

Frohsinn und Narretei mit Gruseleffekt

Der MGv Neuhausen 1851 begeisterte mit seiner Fasnetshow „Die bunte Welt des Jahrmarkts“ das Publikum. Das zündende Feuerwerk des Humors brachte viel Tanz und Gesang, und auch ein Ausflug in die Geisterbahn durfte nicht fehlen.

Von Rainer Kellmayer

NEUHAUSEN. Bei den Mottos für seine Filder-Fasnets Shows ist der MGv Neuhausen 1851 stets ideenreich: In den Vorjahren hatte man mit „Der Berg ruft – Das ist der Gipfel“ und „Flughafen – Der MGv hebt ab“ das Publikum begeistert. Jetzt drehte sich das närrische Treiben in der Egelsee-Festhalle um „Die bunte Welt des Jahrmarkts“.

Die kultigen Events des Frohsinns waren der Renner: Alle drei Veranstaltungen waren in Windeseile ausverkauft. „Wir sind sehr glücklich, dass unsere Fasnet-Shows beim Publikum so toll ankommen“, war Heinrich Hobelsberger vom Kommunikationsteam des Vereins begeistert.

Auch diesmal gaben die mehr als 200 Mitwirkenden ordentlich Gas. Man wusste nicht, was man mehr bewundern sollte: Die fantastischen Kostüme, die gekonnt präsentierten Gesangsvorträge oder Charme und Anmut der flotten Tänzerinnen.

„Wir sind sehr glücklich, dass unsere Fasnetshows beim Publikum so toll ankommen.“

Heinrich Hobelsberger,
MGv Kommunikationsteam

Nachdem die Partyhand „Seven up“ dem Publikum mächtig eingeheizt hatte, sorgten die „Mix Kids“ für den ersten Höhepunkt. Bei einem Bummel über den Jahrmarkt sangen sich die fantasievoll kostümierten Kinder mit ihren hellen Stimmen in die Herzen der Zuschauer. Beim Einmarsch der Tanzgarden konnte man die neu beschafften Uniformen bewundern. „Nachdem Generationen von Tänzerinnen in den alten Garderobe die Fasnet bereichert haben, war es an der Zeit für etwas Neues“, erzählte Heinrich Hobelsberger. Das schicke neue Outfit beflügelte die Gardistinnen: Die Choreografien waren bestens einstudiert, und die begeistert applaudierenden Zuschauer staunten ob der gebotenen sportlichen und akrobatischen Höchstleistungen.

Bei ihrem fetzigen Showtanz machten die Kinder der „Rasselbande“ dem Publikum mit Lollis, Zuckerswatte und Schokolade Appetit auf Süßes – dann wurde es gefährlich: Die Jungs von „Fanta 5“ bedrohten als Taschendiebe die Besucher des Jahrmarkts. Doch als die Ganoven ihren Beutestock aufmachten, war die Enttäuschung groß: „Jigit, da sind ja keine Goldbarren, sondern stinkige Kack-Windeln drin“.

Für kulinarische Leckereien sorgten die „M-Singers“ mit einem schmackhaften Angebot an Fisch- und Wurstwaren. Doch als der Wirtschaftskontrolldienst anrückte, sich



Gruselig ging es bei „Fam Fa’tal“ in der Geisterbahn zu.

Foto: Rainer Kellmayer

Der MGv Neuhausen 1851 im Wandel der Zeit

Historie Im Jahr 1851 gründete der Kaufmann Andreas Rank in Neuhausen den Sängerbund, der 1930 mit mehr als 100 Sängern seinen Mitglieder-Höchststand erreichte. 1882 etablierte sich mit der „Eintracht“ im Ort ein zweiter Gesangsverein. Unter politischem Druck fusionierten beide Vereine 1933 zum Männergesangsverein. Da sich Struktur und inhaltliche Ausrichtung seit der Gründung wesentlich verändert haben, wurde der Verein im vergangenen Jahr per Satzungsänderung in „MGv Neuhausen 1851“ umbenannt.

Chöre Aus dem zunächst reinen Männerchor entstand über die Jahrzehnte eine breite Palette an Ensembles. Heute widmen sich neben dem Männer- ein Frauenchor und das „Feuchte Eck“ dem klassischen Chorrepertoire. Modernere Töne stimmen „Mix Dur“, „Mix Voices“ und zwei Kinderchöre an. Zudem ergänzen fünf Tanzgruppen das Portfolio des Vereins. Ensembles wie die „Dominos“, „Fam Fa’tal“

oder die „M-Singers“ komplettieren das Angebot.

Auftritte Neben den konzertanten Events bereichern professionelle Shows des Männergesangsvereins alljährlich die Fasnet in Neuhausen. Auch bei der Kinderfasnet ist der Verein aktiv. In den Konzerten zeigen die Chöre ihr Können, und bei Shows wie „Best of Britpop 2022“ zieht der Männergesangsverein Neuhausen mit seinen modernen Musik- und Tanzensembles alle Register. *keil*

eine Prostituierte unter das Marktpublikum mischte und eine keifende, mit einem Rebellor bewaffnete alte Frau über Arthrosen, Fibrosen und Gürtelrose lamentierte, wurde die Lage zunehmend unübersichtlich.

Um Verwirrungen drehte sich auch die Büttenrede von Calvin Bayer, der als Kasperle-Größenwahnsinnige wie Elon Musk und Donald Trump aufs Korn nahm und mit sel-

ben satirischen Spitzen auch die lokale Politikprominenz nicht verschonte. Den Kontrast lieferte Katharina Schenk. Als sie als Luftballon-Verkäuferin auf Stelzen durch den Saal stakste, waren Klagen über das Ungemach häuslicher Arbeit angesagt, und auch der bräsig Ehemann bekam sein Fett ordentlich weg.

Dass dem MGv um die Zukunft nicht ban-

ge sein muss, zeigten die jungen Tänzerinnen der „Sternchen“, die in fantasievollen Kostümen eine fetzige Jahrmarktshow auf die Bühne zauberten. Da wollten auch die alten Hasen nicht zurückstehen. Die „Dominos“ hatten an ihre Schiefbude allerhand dunkle Gestalten wie Billy the Kid oder Rambo eingeladen: Klangstark wurden Lieder wie „Schützenliesel“ oder die humoristisch umgedichtete „Berliner Luft“ gesungen, und bei der Zugabe „Die Fiesta“ sang das Publikum aus voller Kehle mit.

Alle Gruppen hatten sich in puncto Einstudierung und Kostümierung voll ins Zeug gelegt, doch den Vogel schossen „Fam Fa’tal“ ab: Bei ihrer Performance „Geisterbahn“ war Horror pur angesagt. Das Outfit der Damen wirkte so echt, dass man sich bei Frankenstein währte, und als eine Akteurin sogar mit abgesägtem Kopf auftauchte, trieb das den Gruseleffekt auf die Spitze.

Da war es wohlwund, dass danach die „Pagen“ mit ihrem bezaubernden Showtanz „Wahrsagen“ für Entspannung sorgten. Als sich im Finale nochmals alle Mitwirkenden auf der Bühne versammelt und Klaus Saile, Klaus-Peter Klapper und Stefan Walker mit Stimmungsmusik und Schunkeliedern den Saal zum Kochen gebracht hatten, waren sich alle einig: Es war wieder Spitze beim MGv!

EZ 24.02.2025

22.2., 28.2., 1.3.25

Der MGV Neuhausen lädt zum Jahrmarkt des Frohsinns

Drei Abende lang stand Neuhausen Kopf: Der MGV Neuhausen verwandelte die Festhalle am 22.2., 28.2. und 1.3.25 in einen bunten Jahrmarkt voller Musik, Tanz und satirischer Spitzen. Unter dem Motto "Jahrmarkt" feierten die Narren ausgelassen – und das Publikum war restlos begeistert. Kein Wunder, denn das Programm hatte alles zu bieten: von zuckersüßen Darbietungen bis hin zu deftigen Lachsälven.

Den Auftakt machte die **Showband Seven Up**, die mit Stimmungshits das Publikum auf Betriebstemperatur brachte. Doch lange stillsitzen war nicht angesagt, denn die **Mix Kids** stürmten in ihren entzückenden Zuckerwatte-, Schokoladen- und Bonbon-Kostümen die Bühne. Sie sahen nicht nur süß aus – sie boten auch einen wahren Augen- und Ohrenschmaus.

Schon ordentlich in Fahrt, erlebte das Publikum dann die **drei Garden** in Hochform. Mit beeindruckender Präzision präsentierten sie ihren Gesamtmarsch und bewiesen, dass sie top fit, gut trainiert und die 54 neuen Uniformen gut investiert sind. Doch damit nicht genug: Franzi und Jenni kündigten als Nächstes die **Rasselbande** an, die mit ihrem Auftritt als "Candy Shop" für Begeisterung sorgte. Die zuckersüßen kleinen Tänzer. Innen hätte man am liebsten alle mit nach Hause genommen!

Aber nicht nur Süßes wurde geboten – auch die dunkle Seite des Jahrmarkts zeigte sich: Gleich fünf Taschendiebe, bekannt als die **Fanta 5**, trieben ihr Unwesen. Ob Designertaschen oder volle Windeln – sie stahlen einfach alles! Doch keine Angst: Mit ihrem musikalischen Hit "Alles nur geklaut" machten sie klar, dass sie das Publikum nicht nur um Handtaschen, sondern auch zum Lachen bringen konnten. Eine super Nachwuchstruppe, von der wir hoffentlich noch viel hören werden.

Nach so viel Action war es Zeit für eine kleine Stärkung – und die kam in Form von Fisch- und Würstsemmeln. Wer dabei dachte, sich kurz erholen zu können, hatte die Rechnung ohne die **M-Singers** gemacht. Mit humorvollen Anekdoten und musikalischer Raffinesse strapazierten sie die Lachmuskeln des Publikums weiter. In diesem Jahr wurden die M-Singers von der "next generation", also von d'Jonge unterstützt. Isabell Bayer, Katja Fuchs und Pia Walter gaben ihr Debüt auf der Showbühne des MGV.

Und was wäre ein richtiger Jahrmarkt ohne Kasperletheater? Doch dieser **Kasper Calvin** hatte es in sich! Statt harmloser Späßchen gab es politische Satire vom Feinsten. Seine neuen Puppen – Winfried Kretschmann, Elon Musk und Donald Trump – bekamen ordentlich ihr Fett weg. Am Ende kam er jedoch immer wieder zu dem resignierten Fazit: "TriTraTrullala – es isch heut' nemme wie's früher war!"

Mit den **Sternchen** wurde es danach wieder bunt und schwungvoll. Ihre Jahrmarktsshow begeisterte mit Farben, Tanz und guter Laune. Und weil so ein Jahrmarktsbesuch ohne Fast Food nicht komplett ist, brachte **NearlyHAT** eine musikalische Hommage an Pommes, Grillhähnchen, Pizza, Burger, Hot Dogs und Sushi auf die Bühne. Die Truppe machte nicht nur Appetit auf mehr, sondern sorgte mit der Schwabenhymne für ein echtes Gänsehaut-Mitsing-Finale.

Und vor der Pause brachten die **Pagen** mit ihrem Gardetanz „StarsStripes“ den Saal nochmals zum Beben.

Dann war erst mal Pause mit Partymusik von SevenUp.

Zu einem Jahrmarkt gehört auch eine Schießbude, und es kamen einige bekannte Schützen zum Stand: Robin Hood, Rambo und James Bond – um nur einige der treffsicheren Domppteure der Waffen zu nennen. Mit dem Ausflug der Junghexen des NBN wurde gleich das Malheur am Bodensee auf die Schippe genommen. Ja, so ein Ausflug kann unerwartet teuer werden, wenn die Schwimmwesten nicht ordnungsgemäß getragen werden. Mit ihrem Gassenhauer "Ole Fiesta, Helau am Egelsee!" brachten die **DOMINOS** den Saal schließlich zum Toben.

Ein Zauberer betrat die Bühne mit einem riesigen Zylinder – und plötzlich hüpfen viele, viele Häschen heraus, die schwungvoll über die Bühne tanzten. Ein wahrhaft magischer und tänzerisch grandioser Moment, dargeboten von den **Grashüpfern**.

Wer kennt sie nicht, die Luftballonverkäufer auf dem Jahrmarkt? Doch diese hier hatte es in sich. **Katharina** brachte nicht nur Luftballons mit, sondern klagte auf Stelzen über die Tücken der häuslichen Arbeit – und ihr Ehemann bekam dabei ordentlich sein Fett weg!

Früher war die Geisterbahn das Highlight jedes Jahrmarkts, doch die Geister von **FamFatal** beklagten sich über die wenigen Besucher von heute. Der Schuldige war schnell gefunden: das Smartphone! Und um doch noch ein wenig Gruselstimmung zu erzeugen, wurde kurzerhand der Kopf der Gruselprinzessin abgesägt – HUUUHHH! Doch keine Angst, musikalisch waren die Damen wieder top und bekamen viel Beifall.

Wer noch einen Blick in die Zukunft werfen wollte, konnte das bei den **Pagen** tun. Mit leuchtenden Glaskugeln, schmissiger Musik und prachtvollen Kostümen begeisterten sie als Wahrsagerinnen die Zuschauer.

Wie jedes Jahr zum großen Finale kamen noch einmal alle Darsteller auf die Bühne und gemeinsam wurde der "Karneval in Rio" und das "Giga Gondele" besungen.

Dem Prinzenpaar des NBN konnte vom MGV an diesem Abend auch eine Spende von 500 € für die NBN-Spendenaktion „Stuttgarter Kinderhospiz“ übergeben werden.

Der MGV Neuhausen hat mit seiner Fasnet wieder einmal mehr bewiesen: So feiert man richtig! Drei ausverkaufte Abende, ein tobendes Publikum und eine gigantische Show – MGV einfach eine **Mega Geile Fasnet!**

Bericht: Susanne Wegerer
Fotos: Uwe Drücker

22.2., 28.2., 1.3.25



Calvin



Dominos (1)



FamFatal (2)



Fanta5 (2)



Finale



Gesamtmarsch



Grashüpfer (6)



Katharina (1)



MixKids (4)



MSingers



Nearly (2)



PagenGardetanz (1)



PagenWahrsager



Rasselband (2)

Elementvvo: JPG-Datei



Sternchen

26.03.25

Treffen des MGV-Kommunikationsteams am 26. März 2025

In der letzten März-Woche traf sich das Kommunikationsteam zu ihrem jährlichen Informationsaustausch bezüglich Jahresrückblick und Blick in die Zukunft.

Ein Schwerpunkt war die Vorstellungsrunde, da wir mit Heidi Nowak, Susanne Wegerer und Sarah Cihan Zuwachs im Team bekommen haben.

So sind jetzt die Themen Homepage, Mitteilungsblatt und Presse, soziale Medien, Werbematerialien und Berichterstattung sehr gut besetzt.

Zweiter Schwerpunkt war selbstverständlich das in 2026 anstehende Jubiläumsjahr 175 Jahre MGV Neuhausen 1851 e.V.“.

Es gibt viel zutun, aber das Team ist gut gerüstet.



M-Blatt 10.4.25

🎵 **Hakuna Matata** – Probewochenende mit MIXDUR 🎵

😊 Willkommen auf der Sonnenmatte!

Ein Wochenende voller Musik, Sonne, Spaß und einer ordentlichen Portion „König der Löwen“ – das war das Probewochenende des Chors MIXDUR auf der Sonnenmatte in Sonnenbühl.

Schon am Freitagabend reisten die ersten Partylöwen an und verwandelten die Ferienunterkunft kurzerhand in ein musikalisches Safari-Camp. Die Nacht war kurz, aber laut Aussagen einiger Beteiligter:

„Legendär.“

🎵 Samstag: Musik, Obstsalat und Mr. **Roboto**

Trotz müder Augen erschienen am Samstagmorgen um 9:00 Uhr alle pünktlich und mit Kaffee bewaffnet zur Probe. Wie immer starteten wir mit einem fröhlichen Einsingen, geleitet von Tanja.

Beim Einsingen mit dem gemischten Obstsalat – Mango, Kiwi und Banane – wurden nicht nur die Hüften geschwungen, sondern auch die Stimmbänder geölt. Danach ging's los mit dem „Ewigen Kreis“, gefolgt vom geheimnisvollen „Schattenland“ und dem romantischen „Kann es wirklich Liebe sein?“

Peter brachte uns wie immer in eine konzentrierte und musikalische Stimmung.

🎵 Choreo-Time mit Annette

Nach dem Mittag wurde es sportlich: Annette studierte mit uns die Moves zu „Mr. **Roboto**“ ein – draußen in der Sonne, bei milden Temperaturen und mit maximalem Körpereinsatz. Roboterhafte Präzision traf auf tanzenden Enthusiasmus – ein Spektakel mit Lachflash-Garantie!

🎵 Freizeit, Sonne & Quiz-Abend

Nach der Probe gönnten sich einige eine Pause in der Sonne, andere spazierten oder trafen sich zum entspannten „Sekteln“ auf der Terrasse.

Am Abend gab's Käsespätzle (...der Käse blieb etwas scheu), danach wurde es richtig gemütlich:

Beim legendären MIXDUR-Quiz – liebevoll vorbereitet von Verena – testeten wir unser Wissen über unsere Mitstreitenden. Es wurde herzlich gelacht, gestaunt, und so manches überraschende Detail kam ans Licht.

🎵 Die Sieger des Abends:

🏆 1. Platz: Rabea

🏆 2. Platz: Doris

(Glücksfee Klaus musste doppelt ran!)

🎵 Sonntag: Ziel erreicht – Medley gemeistert!

Nach einer kurzen Nacht ging es Sonntagmorgen erneut frisch ans Werk. Peter führte uns sicher, fokussiert und mit viel Humor durch die letzten Probeneinheiten.

Und dann war's geschafft:

Wir haben das komplette „König der Löwen“-Medley einstudiert!

Applaus, Stolz – und ein riesiges Grinsen auf allen Gesichtern!

❤ Ein großes Dankeschön!

- An Klaus Saile, unseren Commander für Organisation & Kommunikation.
- An alle, die mit Kuchen, Keksen und Schokolade zur Verpflegung beigetragen haben.
- An Tanja und Peter, die trotz privater Verpflichtungen mit vollem Einsatz eine fantastische Probe ermöglicht haben. Chapeau!

🎵 Fazit:

Hakuna Matata – mit MIXDUR braucht man keine Sorgen haben.

Die Energie, der Zusammenhalt und die Freude am Singen sind einfach unvergleichlich.

🎵 Wir freuen uns auf das nächste Highlight:

Benefizkonzert im Oktober!

🎵 Save the date – es wird wieder schwungvoll musikalisch!

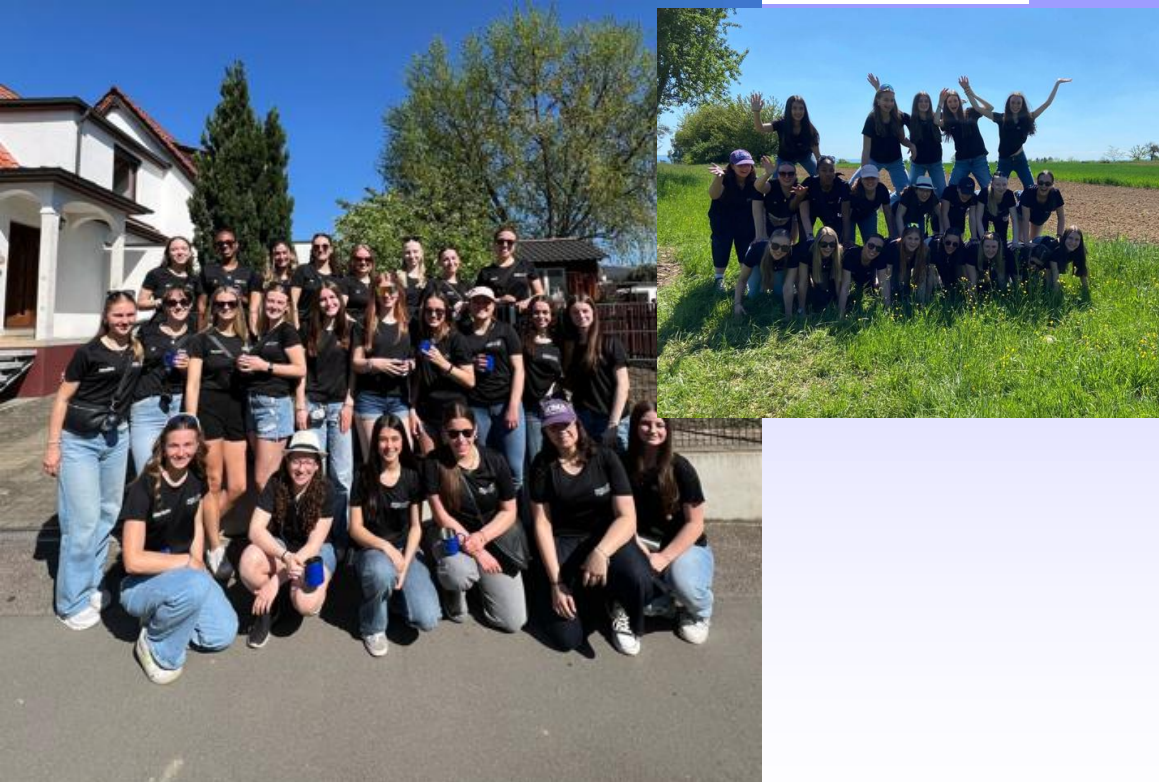
Bericht: Heidi Nowak und Susanne Wegerer



1.5.2025

1. Mai der Pagen

Auch in diesem Jahr ging es für unsere Pagen wieder zur Maiwanderung. Los ging es um 10 Uhr bei Familie Gabriel. Weiter ging es traditionell Richtung Sielmingen, über die Pfadis, zur Zigeunereiche und als Abschluss zu den Kleintierzüchtern. Bei herrlichem Wetter schmeckten die kühlen Getränke doch gleich noch viel besser. Ausklang fand der harte Kern dann noch bei Nina auf der Terrasse. Ein herrlicher Tag mit sehr viel Spaß! Danke an alle! Am Dienstag geht es dann weiter im Training.]



24.5.2025 Lange Nacht des Weins

Bericht in 2026



MGV-Jahresbericht 2025

Öffentlichkeitsreferent Heinrich Hobelsberger

16.05.2024 bis 28.05.2025